

# Über Eurosif

Das European Sustainable and Responsible Investment Forum (Eurosif) ist ein europaweiter Zusammenschluss, dessen Aufgabe es ist, nachhaltiges und verantwortliches Investment sowie eine bessere Corporate Governance anzuregen und voranzubringen. Zu den aktuellen Mitgliedern zählen Pensionsfonds, Finanzdienstleister, wissenschaftliche Institute, Research-Agenturen und NROs. Über seine Mitglieder verkörpert Eurosif Anlagen (Aktivposten) im Wert von über 600 Milliarden Euro. Die Hauptvorteile einer Mitgliedschaft bei Eurosif bestehen in EU-Lobbying, SRI-Information und europaweiten Initiativen zur Promotion und Erläuterung von SRI und Corporate Governance.

## Die Ziele von Eurosif sind:

- Zu informieren und aufzuklären und ein europäisches Diskussionsnetzwerk zum Thema nachhaltige und verantwortliche Finanzdienste anzubieten.
- Forschung anzuregen und Forschungsergebnisse zu veröffentlichen, die sich mit der Gesetzgebung, den Vorgaben und Verfahrensweisen für die Einbindung von sozialen, ökologischen und ethischen Fragen in europäische Finanzdienstleistungen beschäftigen.
- Transparenz, Offenlegung und aktive Eigentumsverhältnisse hinsichtlich der Unternehmenspolitik und der Entscheidungsstrukturen in Sachen sozialer, ökologischer und ethischer Fragen zu fördern.
- Das erwähnte europäische Netzwerk sowohl durch Unterstützung bereits bestehender SIFs als auch durch die Einrichtung neuer, auf Landesebene angesiedelter SIFs aktiv zu erweitern.

## Eurosif-Mitglieder (Stand 2004):

ABP, Niederlande	HSBC, International
Amnesty International, Großbritannien	I.DE.AM., Frankreich
AXA Investment Managers, Frankreich	Insight Investment, Großbritannien
Calvert, USA	ISIS Asset Management, Großbritannien
CIC Crédit Mutuel AM, Frankreich	Jupiter Asset Management, Großbritannien
CoreRatings, Großbritannien	Kinder, Lydenberg, Domini & Co., USA
Det Norske Veritas (DNV), Norwegen	Nextra (Grupo Intesa), Italien
Dexia Asset Management, Belgien	Oikocredit, Niederlande
Economistas sin Fronteras, Spanien	Pioneer Investments, Italien
ESADE, Spanien	SAM, Schweiz
Ethical Investment Research Service (EIRIS), Großbritannien	Bank Sarasin, Schweiz
Ethix SRI Advisors AB, Schweden	Standard Life Investments, Großbritannien
Ethos, Schweiz	Trade Union Advisory Committee (TUAC), International
Fédération des Experts Comptables Européens (FEE), Belgien	Triodos Bank, Niederlande
Fidelity, Großbritannien	UBS AG, Schweiz
FTSE, Großbritannien	Universiteit Nyenrode (EIBE), Niederlande
Fundación Ecología y Desarrollo (ECODES), Spanien	Vigeo, Frankreich
Henderson Global Investors, Großbritannien	WestLB, Deutschland
	WWF, Großbritannien

## Nationale Foren für nachhaltige Geldanlagen sind (Stand 2004):

Belsif, Belgien
Forum Nachhaltige Geldanlagen, Deutschland, Österreich, Schweiz
Forum per la Finanza Sostenibile, Italien
Forum pour l'Investissement Responsable, Frankreich
Swesif, Schweden
UK Social Investment Forum, Großbritannien
VBDO (Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling), Niederlande

Weitere Information erhalten Sie bei Eurosif unter ++33-1-40 20 43 38 oder über Email: [retailguidelines@eurosif.org](mailto:retailguidelines@eurosif.org). Aktuelle Informationen zu den Transparenzleitlinien können Sie unter [www.eurosif.org](http://www.eurosif.org) finden.



# Eurosif Transparenz- Leitlinien

für Publikumsfonds

Offizielle Version

## Eurosif

11 Avenue de l'Opéra  
75001 Paris, France

Tel: +33 (0) 1 40 20 43 38  
Fax: +44 (0) 87 01 69 82 48  
(Weiterleitung)

[www.eurosif.org](http://www.eurosif.org)

f o r u m  
nachhaltige Geldanlagen

Eurosif  
European Social Investment Forum

# Die Eurosif Transparenz-Leitlinien

Die Eurosif Transparenz-Leitlinien fokussieren sich auf Nachhaltigkeits-Publikumsfonds, um die Rechenschaftslegung gegenüber Privatanlegern zu verbessern. Sie werden aber auch bei Fondsmanagern, Anbietern von Research-Leistungen und anderen Stakeholdern für mehr Klarheit sorgen.

Alle Informationen zu den Transparenzleitlinien für Publikumsfonds können auf der folgenden Webseite abgerufen werden: <http://www.eurosif.org/transparency-guidelines-retail.org>. Zwei Dokumente sind besonders hilfreich: Eine Übersicht über die Entstehung und den Hintergrund der Leitlinien mit dem Titel "Eurosif Transparency Guidelines Background" und eine Anleitung zur Anwendung der Leitlinien für Fondsmanager mit dem Titel "Die Eurosif Transparenzleitlinien - Anmerkungen".

## Hauptausgangspunkte für die Entwicklung der Leitlinien:

1. Die Möglichkeit für Fonds, aktiv ihren Ansatz in Bezug auf Nachhaltigkeit darzulegen und so Dritten gegenüber das eigene Vorgehen transparent zu machen
2. Die Möglichkeit, potenziellen Rechtsverordnungen und Bestimmungen zuvorzukommen, die ohne die Beteiligung der Anbieter nachhaltiger Geldanlagen erlassen werden könnten

## Leitprinzipien

Die Unterzeichner sollen offen und ehrlich sein und sie sollen genaue, hinreichende und zeitgerechte Informationen bereitstellen, um Interessierten, insbesondere Kunden, ein Verständnis der Grundsätze und Verfahrensweisen nachhaltiger Geldanlage im Hinblick auf den jeweiligen Anlagefonds zu ermöglichen.

## Verpflichtungen der Unterzeichner

- Die Eurosif-Leitlinien werden freiwillig von Nachhaltigkeitsfonds im Privatanlegerbereich unterzeichnet. Die Unterzeichner sollen jedoch in einer Absichtserklärung umreißen, wie und in welchem Umfang sie den Leitlinien nachkommen werden. Diese Erklärung sollte angeben, wo und warum ggf. bezüglich einzelner Fragen Ausnahmen gemacht werden und wo ggf. eine ganze Kategorie der Leitlinien bei dem Fonds nicht anwendbar ist.

- Die Unterzeichner sollen zur Beantwortung der Fragen für jede Leitlinienkategorie möglichst viele Informationen zur Verfügung stellen. Es kann jedoch vorkommen, dass das Management eines Fonds nicht in der Lage ist, zu einem bestimmten Zeitpunkt zu allen Fragen detaillierte Informationen zu liefern. Dies mag in rechtlichen, landesspezifischen Regelungen begründet sein oder etwa dem Entwicklungsstadium des Fonds geschuldet sein. Ist das Management eines Fonds nicht imstande, eine bestimmte Frage zu beantworten, so sollte es die Gründe dafür angeben. In jedem Fall sollten die Unterzeichner darlegen, ob und wann mit einer Antwort auf die jeweiligen Fragen gerechnet werden kann.

- Die Informationen bezüglich der in den Leitlinien genannten Fragen sollen frei zugänglich sein. Die Wahl eines geeigneten Mediums (z.B. Internet oder Informationsbroschüren) und eines angemessenen Darstellungsformats zur Kommunikation der vorgesehenen Informationen liegt bei den Unterzeichnern. Das Fondsmanagement sollte jedoch in jedem Fall sehr deutlich machen, wo die Kunden die in den Leitlinien geforderten Angaben finden können.

- Die Informationen sollten im Abstand von höchstens einem Jahr bereitgestellt werden.

## Verpflichtungen seitens Eurosif

- Eurosif übernimmt die Verantwortung für die Festlegung, die Veröffentlichung und die Weiterentwicklung der Transparenzleitlinien.

- Eurosif wird die Unterzeichner der Leitlinien auf seiner Website und in seinen Veröffentlichungen zu Publikumsfonds hervorheben.

- Eurosif wird überprüfen, ob Bedarf für ein Logo besteht für diejenigen Unternehmen, die den Leitlinien folgen. Die Gewährung der Nutzung des Logos wird dann gegebenenfalls von Eurosif fortwährend überwacht und von den jeweiligen Anbietern auf jährlicher Basis erneuert.

- Eurosif verpflichtet sich, die Leitlinien zu überprüfen, anfangs jährlich. Die Überarbeitung der Leitlinien wird in offener und kooperativer Weise erfolgen.

## Berichtswährung

Die Währung in den von den Fonds gelieferten Informationen soll der jeweils üblicherweise für Berichtszwecke verwendeten Währung entsprechen.

# Die Leitlinien nach Kategorien

Grundlegende Informationen	
1	Die Unterzeichner* sollen die Eigendarstellung klar und übersichtlich gestalten sowie Hintergrundinformation über den Fonds* und den Fondsmanager* bereitstellen.
1a	Wie lauten die Namen des/der Fonds sowie des Fondsmanagements, für die diese Leitlinien gelten?
1b	Wo sind weitergehende, die Fonds betreffende, Informationen erhältlich?
1c	Welches Volumen hat der Fonds? In der Fondswährung, zu einem festgelegten Termin.
1d	Wo sind Informationen zur Wertentwicklung des Fonds in der Vergangenheit erhältlich?
1e	Wie sehen Inhalt, Häufigkeit und Wege der Informationsvermittlung an Anleger aus?
Ergänzend	Umreißen Sie kurz die Verantwortlichkeitsprinzipien/CSR-Politik des Unternehmens, das den Fonds verwaltet oder vertreibt, oder aber geben Sie an, wo solche Informationen zu finden sind.

Investmentkriterien für Nachhaltigkeitsfonds	
2	Die Unterzeichner sollen ihre Ziele* und Investitionskriterien* klar darstellen.
2a	Wie definiert der Fonds den Begriff des nachhaltigen Investments?
2b	Wie lauten die Nachhaltigkeitskriterien für die Investments des betreffenden Fonds?
2c	Wie sind die Nachhaltigkeitskriterien definiert und wie häufig und von wem werden sie überprüft?
2d	Auf welche Art und Weise werden Änderungen dieser Kriterien den Anlegern mitgeteilt?

Research-Verfahren	
3	Unterzeichner sollen Informationen zu ihren Research-Verfahren bereitstellen.
3a	Wie sehen die Research-Methodik sowie das angewendete Research-Verfahren aus?
3b	Greift das Fondsmanagement auf ein hausinternes Research-Team und/oder externes Research zurück? Bitte erläutern Sie Ihre Aussage.
3c	Gibt es eine externe Kontrolle oder ein externes Prüfverfahren für das Research-Verfahren? Wenn ein Beirat existiert, beschreiben Sie bitte seine Zuständigkeiten.
3d	Umfasst das Research-Verfahren einen Dialog mit Stakeholdern (Anspruchsgruppen)? Falls ja, erläutern Sie dies bitte ausführlicher.
3e	Haben Unternehmen die Möglichkeit, ihre Firmenprofile bzw. Firmenanalysen einzusehen? Wenn ja, wie häufig?
3f	Wie häufig wird das Research-Verfahren überprüft?
3g	Welche Research-Ergebnisse werden öffentlich gemacht? Auf welche Art und Weise?

Auswertung und Umsetzung	
4	Die Unterzeichner sollen darlegen, inwiefern Research-Ergebnisse zum Ausbau und Erhalt des Wertpapierbestandes* beitragen.
4a	Wie werden Research-Ergebnisse in den Investment-Prozess integriert, einschließlich der Auswahl und Zulassung von Unternehmen für Investments?
4b	Welche unternehmensinternen oder -externen Maßnahmen werden ergriffen, um sicherzustellen, dass die einzelnen Titel* des Wertpapierbestandes* den Investmentkriterien genügen?
4c	Welche Grundsätze und Verfahren werden angewendet im Zusammenhang mit der Auflösung einzelner Investments (Disinvestment*) aus Nachhaltigkeitsgründen?
4d	Werden die Anleger über den Verkauf von Investments aufgrund von Nachhaltigkeitskriterien informiert? Wenn ja, wie häufig und auf welche Art und Weise?
4e	Informiert das Fondsmanagement Unternehmen über einen Ausschluss von Wertpapieren* oder den Verkauf von Investments aufgrund der Nichteinhaltung von Nachhaltigkeitskriterien und Grundsätzen des Fonds?
Ergänzend	In welchem Umfang fließen mögliche Erkenntnisse aus Engagement*-Aktivitäten in die Unternehmensauswahl mit ein?

\* siehe untenstehenden Abschnitt "Definition der in den Leitlinien verwandten Schlüsselbegriffe"

\*\* falls zutreffend

Haftungsausschluss - Eurosif kann weder die Verantwortung noch die Haftung für unrichtige oder irreführende Informationen der Unterzeichner in ihren Antworten zu den Transparenzleitlinien übernehmen.



Engagement-Ansatz**	
5	Die Unterzeichner sollen ihren Engagement-Ansatz erläutern, sofern der Fonds über einen solchen verfügt.
5a	Welche Ziele verfolgt das Engagement?
5b	Wie entscheidet das Fondsmanagement, bei welchen Unternehmen Engagement erfolgen soll?
5c	Wer nimmt das Engagement im Auftrag des Fonds wahr?
5d	Welche Engagement-Verfahren kommen zum Einsatz?
5e	Wie wird die Wirksamkeit der Engagement-Aktivitäten überwacht bzw. gemessen?
5f	Welche weiteren Maßnahmen, wenn überhaupt, werden ergriffen, falls die Engagement-Aktivitäten als erfolglos eingestuft werden?
5g	Auf welche Art und Weise und wie oft werden Investoren und weitere Stakeholder (Anspruchsgruppen) über Engagement-Aktivitäten informiert?

Wahl- bzw. Abstimmungsverhalten**	
6	Die Unterzeichner sollen ihr Abstimmungsverhalten* darlegen.
6a	Verfügt der Fonds über Grundsätze zur Stimmrechtsausübung? Und wenn ja, welche?
6b	Legt das Fondsmanagement sein Abstimmungsverhalten und die Begründung seiner Entscheidungen offen? Wenn ja, wo sind entsprechende Informationen zu finden?
6c	Unterstützt bzw. fördert das Fondsmanagement Aktionärsanträge?

Regelmäßige Aktivitäten	
7	Die Unterzeichner sollen in regelmäßigen Abständen Informationen über ihre Aktivitäten bekannt geben. Dies sollte mindestens einmal jährlich geschehen.
7a	Welche Titel* enthielt der Fonds an einem benannten Datum in den letzten 6 Monaten?
7b	Welche Engagement-Aktivitäten wurden vom Fonds im letzten Jahr durchgeführt?
7c	Welche mit den Investmentkriterien des Fonds zusammenhängenden Stimmrechtsausübungen wurden durchgeführt?
Ergänzend	Welche Verkäufe von Wertpapieren (Disinvestments) wurden im letzten Jahr aufgrund der Nachhaltigkeitskriterien für Anlagefonds vorgenommen?
Ergänzend	Wie hoch waren im vergangenen Jahr die Spenden des Fonds für Wohltätigkeitsorganisationen? Welchen Anteil an den Einnahmen aus den Fondsgebühren hatten sie?

Definition der in den Leitlinien verwandten Schlüsselbegriffe	
Begriff	Begriffsbestimmung
Abstimmungsverhalten	Verhalten eines Fonds, der sein Stimmrecht als Investor einsetzt, um Unternehmenspolitik zu beeinflussen
Ausschluss (Wertpapier-ausschluss)	Der Ausschluss von Branchen oder Unternehmen von einem Fonds, wenn deren Aktivitäten im Widerspruch zu festgelegten Kriterien stehen (z.B. Tabakindustrie oder Tierversuche)
Disinvestment	Titel im Wertpapierbestand des Fonds, die verkauft werden
Engagement	Ein langfristiger Dialog mit den Unternehmen, der diese in Richtung einer besseren sozialen, ökologischen und ethischen Praxis zu beeinflussen sucht
Fonds	Eine juristische Einheit, deren ausschließliche Aufgabe der Erwerb von Investitionsbeständen ist. Dies schließt Sonder- und Teilfonds mit ein
Fondsmanagement	Die Organisationseinheit, die für das Management des Fonds verantwortlich zeichnet
Investmentkriterien	Der Grundsatz oder die Urteilsgrundlage zur Festlegung, woin der Fonds aus ökologischer, sozialer oder ethischer Sicht investieren darf oder nicht
Unterzeichner	Fonds(s) und/oder Fondsmanager, die sich zur Abgabe von Erklärungen in Übereinstimmung mit den Leitlinien verpflichten
Titel	Die Wertpapiere (Aktien, Obligationen u. ä.) von Unternehmen (und Körperschaften), die gemeinsam den Fonds bilden
Wertpapierbestand	Ein vom Fondsmanagement betreutes Investitionsbündel
Ziele (des Fonds)	Beschreibung der Philosophie und der Gesamtausrichtung des Fonds, jedoch nicht der hierfür in Ansatz gebrachten Investitionskriterien